

INSIGHT – News & Infos Januar 2008

Übrigens:

In der Reihe Frühförderung interdisziplinär ist der **Kongressband vom Frühförderkongress Köln 2006** erschienen. In diesem von Professor Leyendecker herausgegeben Buch ist auch ein Kapitel zum Thema „SI-Therapie in der Arbeit mit autistischen Kindern“ von Iris Knipschild und mir veröffentlicht. Dies freut uns besonders, da außer uns keine ErgotherapeutInnen oder SI-Themen vertreten sind.

Das Buch ist im reinhardt-Verlag erschienen, mit 39,- EUR leider sehr teuer, aber über das Frühförderzentrum (Tel: 0221-2780524) in Köln zur Zeit noch für 29,- EUR zu beziehen.

Buchempfehlung

Silvia Schneider, Susanne Borer: „Nur keine Panik“ – was Kids über Angst wissen sollten.

Karger-Verlag 2007. ISBN: 978-3-8055-8209-4 Preis: ca. 6,00 EUR

Diese Veröffentlichung ist eher eine Broschüre, die aus unterschiedlichen Fragebögen zusammengestellt ist. Diese Fragebögen können mit Kindern ab ca. 6 Jahren besprochen und ausgefüllt werden. Die Informationen basieren auf den umfassenden Erfahrungen der Autorinnen, das Ganze ist sehr kindgerecht formuliert und schafft es mit lebendigen inneren Bildern und netten Illustrationen einen guten Bezug zum Thema herzustellen.

Bei dem Seminar „Psychische Störungen im Kindesalter“ hatte unsere Referentin S. Nagel die Autorin Silvia Schneider als sehr einfühlsame und kompetente Expertin zum Thema Angststörungen empfohlen. Leider ist das entsprechende Fachbuch von ihr „Angststörungen bei Kindern und Jugendlichen“ erschienen im Springer-Verlag zwar wirklich sehr informativ, aber mit ca. 50,00 EUR auch extrem teuer.

Zu den einzelnen Kapiteln der Broschüre:

- Was weißt Du über Angst? Angst kennt jeder. Angst hat viele Gesichter.
- Wo spürst Du Angst? Was soll denn diese Angst bloß? (Angst bei den Steinzeitmenschen, Angst ist nützlich...). Angst kann auch zuviel sein. Wie bekommt man Angstkrankheiten?
- Wie stark sind Deine Ängste? Die Angst besiegen. Angst trifft Mut.
- Das Angst-Quiz
- Buchempfehlungen für Kinder, Eltern und Fachleute

Spielidee: „Rollbrett nach Plan“

Von Kristina Eggert, die für diese Idee den 2. Preis unseres Seminar-Gewinnspiels erhalten hat.

Alter: ab fünf bis sechs Jahre

Geräte/Material: in diesem Beispiel: Start-Matratze, Weichboden-Tunnel, Trampolin, großer Ball, Rollbrett, Karten.

Aufbau: je nach räumlichen Gegebenheiten wird ein Rollbrett-Parcours aufgebaut und verschiedene Fahrmöglichkeiten werden skizziert (s. Abb. unten).

Ablauf: zunächst wird mit dem Kind der Plan des Raumes erarbeitet, indem besprochen wird, was sich wo befindet und wie es eingezeichnet wurde.

Dann wird von der Startposition aus der eingezeichnete Weg besprochen.

Diesen muss das Kind sich merken und mit dem Rollbrett abfahren.

Variationen:

- es kann vorwärts oder rückwärts gefahren werden;

- unterwegs müssen noch Aufgaben erledigt werden, sodass es schwieriger ist sich den Weg zu merken;
- das Kind fährt nur nach verbaler Anweisung und muss den Weg hinterher in eine eigene Karte richtig einzeichnen.

Ziele:

- Verbesserung der visuell-räumlichen Wahrnehmung
- Förderung der Merkfähigkeit und des räumlich-konstruktiven Denkens
- Tonusaufbau, Verbesserung der posturalen Kontrolle
- Verbesserung der Praxie und des Körperschemas (v. a. beim rückwärts fahren)

